



Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

SCHWEIZER KÄSE IN DER TÜRKEI

Hoch oben im türkischen Bergdorf Bogatepe sind die Bedingungen für die Käseproduktion ideal. Das fand vor über hundert Jahren der Deutsche Alexander Kaiser heraus und ließ zusammen mit einem Schweizer Freund eine Käserei bauen. Noch heute produzieren die Bewohnerinnen des Dorfes Käse nach ihren Rezepten. Im Dorf haben sie deshalb das Sagen. Ihr Käse ist nicht nur im eigenen Land beliebt und bekannt, sondern wird bereits bis nach Hongkong verkauft.

MANUSKRIFT

SPRECHER:

Willkommen in Bogatepe, einem kleinen Dorf in über 2000 Metern Höhe **unweit** der armenischen Grenze. Hier **ticken die Uhren** ein wenig **anders** als im Rest der Türkei. Denn hier **haben** die Frauen **das Sagen** – ob draußen auf dem Feld oder im **Stall**. Dahinter steht eine lange Geschichte, die mit Schweizer Käse begann. Zümran Ömür, die **Vorsitzende** der landwirtschaftlichen **Kooperative** von Bogatepe, erzählt Besuchern im Museum des Dorfes gern von dem Deutschen Alexander Kaiser – dem Mann, der vor mehr als hundert Jahren erkannte, dass auf diesem **Hochplateau** mit seinen **saftigen** Wiesen **ideale** Bedingungen für die Herstellung des berühmten **Emmentalers** bestehen.

ZÜMRAN ÖMÜR (Landwirtschaftliche Kooperative Bogatepe)

Dieses Dorf **hat** Alexander Kaiser viel **zu verdanken**, auch seiner Tochter. Die hat das **Erbe** ihres Vaters fleißig weitergeführt. Sie haben uns viele **Käserezepturen** hinterlassen, die auch ich erst lernen musste.

SPRECHER:

Ömür und die anderen Frauen der Kooperative stellen hier nicht irgendeinen Käse her: Ihre **Spezialität** ist der türkische Kars-Gravyer. Gravyer klingt **nicht von ungefähr** nach der Schweizer Käsesorte Gruyere. Wie es dazu kam, das weiß İlhan Koculu, **Urenkel** des deutschen **Pioniers** und heute einer der wenigen Männer, die in Bogatepe **etwas zu sagen haben**.

ILHAN KOCULU (Molkerei Bogatepe):

Mein Urgroßvater kam mit dem Schweizer Freund auf seiner Reise aus dem **Kaukasus** hierher, nach den **Wirren** der russischen **Oktoberrevolution**. Sie ließen eine **Käserei** nach Schweizer Vorbild **errichten**. Auch das Gebäude hat er selbst **entworfen**. Hier wurde dann zum ersten Mal der Kars-Gravyer-Käse hergestellt.



Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

SPRECHER:

Doch später **verfiel** die Käserei, das Erbe **geriet in Vergessenheit**. Viele Männer des Dorfes zogen in den 60er- und 70er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts auf der Suche nach Arbeit weg. Aber die Frauen **besannen sich auf** das Erbe der beiden Käsepioniere. Zümran Ömür baute die alte Käserei wieder mit auf. Und ihr Mann unterstützte sie ganz **selbstverständlich**.

ZÜMRAN ÖMÜR:

Liebling, sagte er, wenn du dir diese Aufgabe **zutraust** und an dich glaubst, dann glaube ich auch an dich. Dann **stehe ich hinter** dir.

SPRECHER:

Heute ist die 46-Jährige so etwas wie die Käse**botschafterin** des Ortes. Ihr Mann **geht ihr zur Hand** – eine ungewöhnliche **Konstellation**, muss er zugeben.

KAZIM ÖMÜR (Molkerei Bogatepe):

Na ja, unsere Gesellschaft ist ja schon **recht patriarchalisch** geprägt. Die Männer **bestimmen**. Aber hier haben die Frauen meiner Meinung nach den Platz bekommen, den sie **verdienen**.

SPRECHER:

Die Frauen von Bogatepe haben ihren Gravyer zu einem **Verkaufsschlager** gemacht – als gäbe es keine türkische **Wirtschaftskrise**. Nicht nur im Dorfladen **drängeln sich** die Besucher. Der Käse wird im ganzen Land verkauft und **neuerdings** sogar bis nach Hongkong **exportiert**.

ZÜMRAN ÖMÜR:

12.000 Besucher hatten wir allein im vergangenen Jahr. Das freut uns, denn es hilft der Entwicklung unseres Dorfes. Und es **bringt** die Frauen hier **voran**.

BESUCHERIN:

Das Beispiel sollte **Schule machen** auf dem Land in der Türkei. Denn die **Provinz ist** immer noch **abgehängt**. Aber das können, wie wir sehen, Frauen mit kreativen Ideen ändern.

SPRECHER:

Dann bringt Zümran Ömür die Besuchergruppe noch zum Bus, um gleich danach wieder die Kühe hinaus **auf die Weiden zu treiben**. Die Frauen von Bogatepe, so scheint es, haben nicht nur das Sagen, sondern auch die ganze Arbeit.



Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

GLOSSAR

unweit – nicht weit weg; sehr nah

die Uhren ticken anders – umgangssprachlich für: etwas ist anders als normalerweise; hier auch: jemand hat eine andere Mentalität; jemand handelt anders

das Sagen haben – bestimmen können, was getan wird

Stall, Ställe (m.) – ein Gebäude, in dem Tiere (wie z. B. Schweine, Rinder) leben

Vorsitzende, -n (m./f.) – Person mit leitender Funktion

Kooperative, -n (f.) – der Zusammenschluss mehrerer Menschen, die gemeinsame wirtschaftliche Ziele haben

Hochplateau, -s (n.) – eine flache Landschaft, die im Gebirge liegt

saftig – hier: so, dass eine Wiese ein frisches, grünes Aussehen hat

ideal – perfekt; optimal

Emmentaler, - (m.) – eine Schweizer Käsesorte

jemandem etwas zu verdanken haben – so sein, dass etwas durch die Idee von jemandem existiert

Erbe (n., nur Singular) – etwas, das jemand einer anderen Person nach dem Tod hinterlässt

Rezeptur, -en (f.) – die Zusammenstellung von verschiedenen Zutaten; das Rezept

Spezialität, -en (f.) – hier: eine Speise, die für etwas (z. B. ein Land oder eine Stadt) oder jemanden besonders typisch ist

nicht von ungefähr – nicht zufällig

Urenkel, - /Urenkelin, -nen – das Kind eines Enkels oder einer Enkelin

Pionier, -e/Pionierin, -nen – hier: jemand, der etwas als Erster macht

etwas zu sagen haben – hier: etwas bestimmen können



Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

Kaukasus (m.) – ein Gebirge, das zwischen Schwarzem Meer und Kaspischem Meer liegt

Wirren (nur Plural) – eine ungeordnete politische Situation (z. B. nach einem Krieg)

Oktoberrevolution (f., nur Singular) – die Revolution vom 7. November 1917 (nach früherem russischen Kalender vom 25. Oktober 1917), bei der Lenin in Russland mit Gewalt die Macht übernahm

Käserei, -en (f.) – ein Betrieb, der Käse herstellt

etwas errichten – etwas aufbauen

etwas entwerfen – etwas Neues planen

verfallen – in einem schlechten Zustand sein und kaputt gehen

in Vergessenheit geraten – vergessen werden; nicht mehr beliebt und bekannt sein

sich auf etwas besinnen – sich einer Sache bewusst werden; sich an etwas erinnern

selbstverständlich – normal; natürlich

sich etwas zu|trauen – glauben/sicher sein, dass man etwas gut kann oder schafft

hinter jemandem stehen – hier: jemanden unterstützen

Botschafter, -/Botschafterin, -nen – hier: jemand, der etwas repräsentiert; jemand, der etwas/jemanden öffentlich vertritt

jemandem zur Hand gehen – jemandem helfen

Konstellation, -en (f.) – hier: eine Situation mit besonderen Umständen

recht – hier: ziemlich

patriarchalisch – so, dass die Männer entscheiden, was die Frauen machen müssen

etwas bestimmen – sagen, was gemacht werden soll und darf

etwas verdienen; jemand verdient etwas – hier: jemand bekommt etwas (z. B. ein Lob, eine Strafe oder Geld) zu Recht, weil er etwas Bestimmtes gemacht hat



Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

Verkaufsschlager, - (m.) – etwas, das von sehr vielen Menschen gekauft wird

Wirtschaftskrise, -n (f.) – die Tatsache, dass es in der Wirtschaft schlecht läuft

sich drängeln – sich gegenseitig zur Seite schieben, weil es sehr voll ist

neuerdings – seit kurzer Zeit

etwas exportieren – Produkte an ein anderes Land verkaufen

jemanden/etwas voran|bringen – dazu führen, dass sich jemand/etwas weiterentwickelt oder verbessert

Schule machen – ein gutes oder schlechtes Beispiel für andere sein, die dann etwas genauso oder ähnlich machen

Provinz (f., hier nur Singular) – hier: eine ländliche Gegend ohne größere Städte in der Nähe

abgehängt sein – nicht vorne dabei sein; hier: nicht weit entwickelt sein

(Tiere) auf die Weide treiben – Tiere dazu bringen, vom Stall bis auf eine Wiese zu laufen, auf der sie Gras fressen können

*Autoren: Gunnar Köhne/Nevin Sungur/Anna-Lena Weber
Redaktion: Stephanie Schmaus*